

Zeitschrift: Älter werden : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug
Band: 10 (2004)
Heft: 20

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser
Autor: Seeberger, Christian

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Liebe Leserin, lieber Leser

Kürzlich hat uns ein Besucher folgendes Kompliment gemacht: «Pro Senectute ist nicht irgendwo hingezogen, sie ist mitten ins pulsierende Leben, an die Baarerstrasse 131 gezogen, dorthin, wo gearbeitet und dorthin, wo gewohnt wird. Der Standort ist bestens erschlossen und was mich besonders beeindruckt, Pro Senectute bringt somit zum Ausdruck, dass für uns Alte nicht nur das Alte, das Verstaubte oder ein abgelegener Standort gut genug ist.»

Dies war unsere Absicht und es freut uns sehr, wenn unsere Kundschaft vom jetzigen Standort überzeugt ist und davon profitiert. Es gehen bei uns wöchentlich zwischen 700 und 800 Personen ein und aus. Und es werden immer mehr.

Unser Ziel ist und bleibt, die Lebensqualität der älteren Generationen zu erhalten und zu fördern. Dies gelingt uns einerseits mit einer zweckmässigen Infrastruktur und andererseits und vor allem mit qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Und es gelingt uns nur, wenn wir auch die nötigen finanziellen Mittel aufbringen können. Aus diesem Grunde gelangen wir immer wieder und in unterschiedlicher Form mit der Bitte an Sie, sehr geehrte Leserinnen und Leser, uns auch finanziell zu unterstützen. So auch wieder mit dem im beiliegenden Jahresbericht enthaltenen Einzahlungsschein.

Wir begreifen, dass Ihre Reaktionen darauf unterschiedlich ausfallen. Doch ohne Geld erreichen wir das gesetzte Ziel nicht. Und wenn wir nicht dauernd und immer am Mittelbeschaffen wären, würde es von verschiedenster Seite und sofort heissen, ihr müsst halt mehr Fundraising (Mittelbeschaffung) betreiben. Wir danken Ihnen deshalb herzlich für Ihr Verständnis und für Ihre grosszügige Unterstützung.

Zum Schluss ein Hinweis zu diesem Heft. Aus Anlass des 85. Geburtstags von Pro Senectute Kanton Zug und des 10-jährigen Bestehens dieses Halbjahres-Programms haben wir den Aufbau leicht verändert, um die Übersichtlichkeit erhalten zu können. Die Kosten für dieses Facelifting hat ein Sponsor übernommen. Dafür danken wir herzlich.

Christian Seeberger